

Die Weltwirtschaftliche Rundschau - Mitteldutsche Handels- und Wirtschaftszeitung

Die Weltwirtschaftliche Rundschau - eine Sparanleihe.

Der Dollar 2 693 250. In Berlin kostet heute

Table with exchange rates for various currencies including Gold, Dollar, and others.

Die heutige Börse ist doch für den Moment gemächteren höheren Bewertung der Welt weiter an, wenn auch nur zögernd.

Der Effektenmarkt stand unter dem Einbruch der neuen Steuern, um die nötigen Mittel für die heute zur Verfügung

Die heutige Börse ist doch für den Moment gemächteren höheren Bewertung der Welt weiter an, wenn auch nur zögernd.

Petroleum 250 000, Deutsche Erdöl 730 000 niedriger. Rückgang

Leipziger Börsenkurse vom 15. August. Mittelteil von der Dresdner Bank Filiale Halle.

Table of stock market prices for various companies and commodities.

Metallnotizen. (Notierungen in Tausenden.)

Table of metal prices for various types of metal and alloys.

Kapitalerhöhung bei Beffer.

In der heute außerordentlichen Generalversammlung der B. Beffer

Antienneffekt für Papenfabrikation. In der Aufsichtsratsitzung

Amliche Berliner Börsenkurse vom 15. August

Large table of daily stock market prices for various sectors including Schiffahrt, Industrie, Bank-Aktion, and Brauerei-Aktion.

Unternehmens- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt. URL: urn:nbn:de:gbv:3-1-848334-19230815028/fragment/page=0003

Das grösste und schönste Unternehmen, welches seit Menschengedenken hier gastierte!

Strassburgers 3-Masten-Zirkus

einzig in Europa existierender

Halle-Saale!
Exerzierplatz
Eröffnung:
Sonabend
18.
August 1923.

kommt nach einem wahren Triumphzuge durch die süddeutschen Großstädte mit einem ungeheuren Aufgebot an Menschen und Tieren, lebendem und totem Material zu einem kurzen Gastspiel nach Halle und nimmt Aufstellung auf dem gesamten großen Gelände des Exerzierplatzes, Dessauer Strasse.

10 neue Riesenzelte! Ein grosser Wagenpark! Eigene Sonderzüge! Grosse Menagerie!! Die besten Artisten vom Zirkus und Varieté! Nahe 300 Personen sind für das Unternehmen tätig!

Mod. Theater.
Mittwochs
Der Elite-Tag.
Kabarett u. Ball.

Wittekind
Heute, Mittwoch,
d. 15. August 1923
Konzert
v. Steuer-Orchester

Kauflinge Theater

Spielgelegenheit
im Hansa-Hotel.
Abend u. Apollo

Opern Theater in Leipzig
Donnerst., 16. Aug. 7 1/2
Madame Pompadour
Freitag, 17. Aug. 7 1/2
König, die Elzetta
Mittwoch, 14. Aug. 7 1/2
Der Kavalier
Freitag, 17. Aug. 7 1/2
Die Elzetta
Opern Theater in Leipzig
Donnerst., 16. Aug. 7 1/2
Madame
Freitag, 17. Aug. 7 1/2
Madame

Sport Artikel
Fußball-, Tennis-,
Hockey-Spieler,
Ruderer, Turner,
Radfahrer,
Leichtathletik und
Touristik
empfehlen
in großer Anzahl
H. Schnee Nchf.
A. & F. Ebermann,
Gasse Nr. 21, Steinstr. 84

Wesere gütlich:
Rohöl-, Diesel-,
Halbdiesel-Motore
jeder Stärke, bei größeren Objekten
verlange man Ingenieurbesuch,
kaufe jede fremde Marke
Motoren-Batterie u. höchsten Qualität.
Deutscher Maschinen- u. Motoren-Vertrieb
Willy Dietzel, Schweinfurt.

Solkleinste Meiereibutter,
strikte frische Ware, liefert zu billigen Tages-
preisen in Vollkoll
Adolf Söhrmann,
Helmstädter in Soltein, Auguststrasse

Heckert & Co. Aktiengesellschaft Halle.

Die außerordentliche Generalversammlung vom 3. August 1923 hat beschlossen, das Aktienkapital von 51 Millionen Mark durch Ausgabe von Mk. 50.000.000.— auf den Inhaber lautende, vom 1. Januar 1923 ab dividendenberechtigte Stammaktien zu erhöhen.

Das gesetzliche Bezugsrecht der Aktionäre ist ausgeschlossen, die neuen Stammaktien sind von einem Konsortium übernommen worden mit der Verpflichtung, hiervon einen Teilbetrag von 10 Millionen Mark den Besitzern der alten Stammaktien zum Kurse von 12.000 % zum Bezuge anzubieten.

Wir fordern namens des Konsortiums die Aktionäre auf, ihr Bezugsrecht wie folgt auszuüben:

1. Die Ausübung des Bezugsrechtes hat bei Vermeidung des Ausschlusses bis zum 15. September 1923 einschließend bei der **Commerz- und Privat-Bank Aktiengesellschaft Filiale Halle in Halle a. S.** während der bei dieser üblichen Geschäftsstunden zu erfolgen.
2. Auf je nom. Mk. 5000.— alte Stammaktien entfällt eine neue Stammaktie zu nom. Mk. 1000.—
3. Bei der Anmeldung der Aktien, für die das Bezugsrecht geltend gemacht werden soll, sind nur die Aktienmängel mit einem Nummernverzeichnis einzureichen. Gleichzeitig ist der Bezugspreis von Mk. 12.000.— für jede neue Aktie über Mk. 1000.— Nennwert einzuzahlen. Bezugsrechtssteuer und Schlupfscheinstempel hat der beziehende Aktionär gleichfalls zu tragen.

Die alten Aktien werden abgemoppelt und dem Einreicher alsbald zurückgegeben. Die neuen Aktien gelangen sogleich nach der Fertigstellung zur Ausgabe.

Halle a. S., den 14. August 1923.

Heckert & Co. Aktiengesellschaft Halle.

Arno Heckert.

Roggenhypothesen
für kleinere und größere Güter, auch
Gesamthaltungen.
Beratungen, Anträge gegen Rückporto.
Roggentreditgenossenschaft.
Berlin 22 10, Königstr. 17.

Unter nur erhaltener, allgemein eingeführter
modernster, tauchbar, freimitteln, bequemer
aus Metall für
Bestellen Erwachsene u. Kinder,
Schulmädchen, Postler, Beden, Geben-
betriebe liefern wir frachtfrei direkt an Versand-
zu günst. Preisen und Beding. Katalog 26 E.
Eisenmöbelfabrik Suhl (Thür.).

Wetterfeste
Schlagläden
fabriziert
Fensterladenfabrik
Hönemann,
Halle, Sternstr. 8.
Tel. 3631 u. 3849.

Ämliche Bekanntmachungen.
Bekanntmachung.
Die schnell fortwährende außerordentliche
Entwertung der Mark und die dadurch verur-
sachte hohe Steigerung aller Ausgaben, insbe-
sondere bezüglich für Schulz, bedingen, daß
die Breite nicht mehr wie bisher monatlich,
sondern wöchentlich für einen Verbrauchsmonat
abgegeben werden.
Demnach werden die seit der letzten Abgabe
entnommenen Verbrauchsmengen, soweit sie in
der Woche vom 13.—18. August durch Abgabe
ermittelt werden, wie folgt berechnet:

G a s
Verbrauch, Koch-u. Speisgas das cbm 62.000 Mk.
Verbrauch, 50.000 Mk.
Automatengas, Form A u. B. : 62.000 Mk.

Strom.
I. Abnehmer bis einschl. 50 Kilowatt
Verbrauch, 80.000 Mk.
Verbrauch, 42.000 Mk.

II. Abnehmer über 50 Kilowatt
Verbrauch, 25.000 Mk.

III. Abnehmer über 100 Kilowatt
Verbrauch, 19.500 Mk.
Verbrauch, 79.200 Mk.
Verbrauch, 126.700 Mk.
Verbrauch, 241.500 Mk.
Verbrauch, 374.600 Mk.

W a f f e r .
Das Kubikmeter 30.000 Mk.

Halle, den 14. August 1923.
Der Magistrat.

Eremde Sprachen sofort lesen, verstehen, sprechen!

Das ist nichts Unmögliches, sondern nur etwas Neues. Mit den
völlig verarbeiteten Sprachlernmethoden konnte das nicht geleistet werden,
denn sie packten die Sache am verkehrten Ende an, sie begannen mit
Stumpfsinn und endeten zum sehr großen Teile ohne Resultat. Lernt
ein Kind, das in kurzer Zeit mit seinem noch unentwickelten Sprach-
gedächtnis seine Muttersprache gewandt beherrscht, etwas vorher
grammatische Regeln? Nein, es lernt sie erst in der Schule. In seine
Muttersprache wächst das Kind hinein. Was ein zweijähriges Kind in
Monaten lernt, das kann ein Erwachsener, ausgestattet mit einem ge-
schulten Denkvorgang, mit entwickelten Willens- und Geisteskräften,
in Tagen lernen. Nur die

Reformsprachmethode Mertner

die vom „Redaktionsstab für Sprachmethodik“ geprüft wurde und die
auf den neuesten Erfahrungen der experimentellen Psychologie über die
Höchstleistungsfähigkeit des menschlichen Gedächtnisses beruht, wie
sie von den Professoren Ebbinghaus, Wundt, Müller usw. gewonnen
wurden, führt zum gewünschten Ziel. Es gibt kein erfolgreicheres und
kein einfacheres System! In einer sehr interessanten Broschüre, beiliegend

Die psycho-mechanische Uebertragung von fremden Sprachen

ist dieses neue Sprachübertragungsverfahren bis ins Kleinste genau
beschrieben und wissenschaftlich begründet.

Ein Exemplar kostenlos

wird von einer der nachstehend aufgeführten Buchhandlungen an
Interessenten abgegeben:

F. Bartels, Leipzig Str. 65, Gloeckner & Niemann, Alle Promenade 7,
Groschenbuchhandlung, Gr. Ulrichstr. 63, Ernst Henicke's Buchhandlung,
Schulstr. 2, Mitteldeutscher Verlag, Abt. Sortiment, Alle Promenade 10,
Albert Neuber, Poststr. 7, G. Patzschky, Barfüßerg. 12, Albin Stein,
Deltitzscher Str. 3, Tausch & Grosse, Grosse Ulrichstr. 38.

Wird Uebersendung der Broschüre durch die Post gewünscht,
so genügt Angabe der Adresse vermittels Postkarte. Zusendung erfolgt
dann postwendend und franko durch

Gesellschaft zur Verbreitung zeitgemäßer Sprachmethoden
Kempten i. Bay.

Weiterholzkohlen
und Brennholz liefert
sicher und preiswert
Fritz Beck, Gars-
straße 1 d. Tel. 36

Elektro-
Motoren
jeder Art
in Sonderangebot
empfehlen
Ingenieur W. Steiner
Rudolfplatz,
Schwarzburger Str. 361

Infolge der Erhöhung des Reichsbankdiskontsatzes
vergüten wir zurzeit mit Wirkung vom 2. August 1923 ab
für Gelder
mit täglicher Verfügung u. im Scheckverkehr 12 %
mit monatlicher Kündigung 22 %
mit dreimonatlicher Kündigung 24 %
mit sechsmonatlicher Kündigung 26 %
Gleichzeitig geben wir bekannt, daß alle Konten zur
täglichen Verfügung bis zur Höhe von
500.000 Mark zinsfrei
behandelt werden.
Ferner teilen wir mit, daß die Provisionsätze für
sämtliche Vorschüsse eine erhebliche Erhöhung er-
fahren. Die Sätze sind bei den einzelnen Bankverbindungen
zu erfragen.
Halle a. d. S., im August 1923.
Vereinigung Hallischer Bankfirmen.

Hülfeentwürfe
eben Rollen zu kaufen gelohnt.
Walter Bloßfeld, Hamburg 24.

Patentanwaltsbüro Sack,
Leipzig, Brühl 2.

Gutscheine

Anhaltischen Kohlenwerke zu Halle a. d. S.

Mit Rücksicht auf die mangelhafte Versorgung mit
Reichsbanknoten sind wir zur Ausgabe von Gut-
scheinen genötigt, um unsere Arbeitnehmer auslöshen
zu können.
Zur Ausgabe gelangen Gutscheine über **100.000
Mark, 300.000 Mark, 500.000 Mark, 1 Million
Mark und 5 Millionen Mark.**
Die Gutscheine tragen die untenstehende Firmen-
bezeichnung.

Wir richten an sämtliche Behörden und Geschäftskreise
die Bitte, diese Gutscheine an Zahlungssstatt
anzunehmen und zu verwenden.

Die Gutscheine werden zur Einlösung durch noch
genügend Reichsbanknoten zur Verfügung stehen.
Halle a. d. S., den 14. August 1923.

Anhaltische Kohlenwerke.
Raab, Heufelder. I. V.: Albrecht.

Bekanntmachung.
Die Abstellungen 29 bis 32 am 26. u.
27. August sollen nach Ablauf der Auktionszeit wieder
belegt werden.
Städt. Auktionsamt Friedhof,
Halle, den 7. August 1923
Der Magistrat.

Bekanntmachung.
Die Höchstpreise für Braunkohlens
briketts sind vom 10. dieses Monats ab auf
894.000 bzw. 884.000 Mk. frei Keller geleht
bzw. geschüttet und auf 870.000 Mk. bzw.
875.000 Mk. bzw. 880.000 Mk. der neuzeit
ab. Nach der vorerwähnten Händler festgelegt.
Höherer Verbrauchsmengen hängt in der Preis-
kohlentabelle aus.
Halle, den 10. August 1923.
Die Direktionsstelle.

Familien-Nachrichten

Die glückliche Geburt eines
kräftigen Jungen zeigen an
Dr. G. Kniechke,
Frau He. Kniechke geb. Rückmann,
Halle, den 13. August 1923
Fasanenstraße 3a.

Geitorden: Frau verw. Dr. Elise
Riemann, 64 J.

Von auswärtig:
Vertraute: Geburt: Eith Braune 1. E.
Witzfeld. Todesfall: Kreispartien-
Direktor Hermann König.
Eisenben: Todesfall: Charlotte Böhle,
31 J.

Sauerhausen: Todesfall: Otto Sauer-
häuser. Vermählung: Wilhelm Sauer-
häuser mit Emilie Sauer. Todesfall: Kreis-
direktor Richard Friede Auguste Sauer, 79 J.,
2414. Vermählung: Otto Sauer mit Gertrud
Sauer. Todesfall: Friederike Sauer,
65 J. Gutsbecker Bruno Sauer, 37 J. August
1923.